



Sitz-Pflanz-Kombi Nr. 1

ca. 2,00m x 0,5m

Mittelgroßer Pflanzkasten mit multipler Nutzbarkeit für verschiedene Bepflanzungen kombiniert mit Sitzmöglichkeit für 2- 3 Schüler*innen

Einsatzmöglichkeit: Unversiegelte(1) und versiegelte(2) Schulhofflächen

Schwierigkeitsgrad: ●○○○○ (1) ●●○○○○(2)

Dauer: 3 - 4 Std (Team 2 - 4 Schüler*innen)

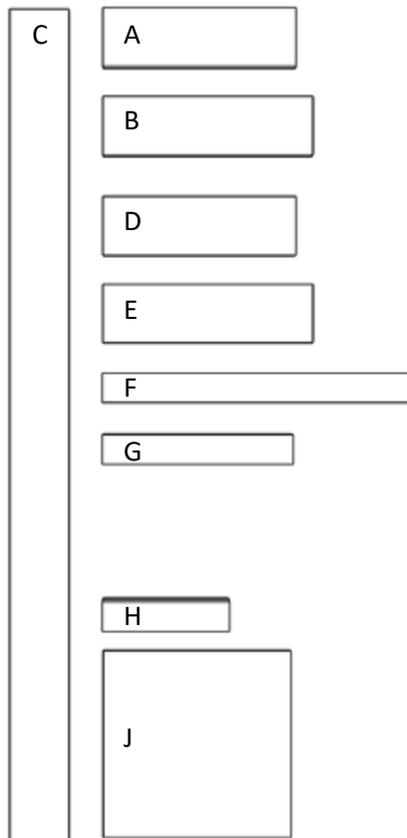
Empfohlen für: Schüler*innen ab 9 Jahren, Gruppen-/Teamarbeit

Benötigtes Werkzeug:

- Akkuboehrschrauber
- HSS-Bohrer/Holzbohrer 4mm
- Maschinen- oder Handkegelsenker
- Stichsäge (bzw. Handsäge/Japansäge) | nur Variante 2)
- Schleifklotz und Schleifpapier (80/120)
- Tacker | nur bei Variante 1)

Benötigtes Material:

- **Holz*** (in mm)
 - 10 Stk 460 x 140 x 21 (Seitenbretter A)
 - 8 Stk 500 x 140 x 21 (Seitenbretter B)
 - 2 Stk 2000 x 140 x 21 (Seitenbretter C)
 - 3 Stk 460 x 140 x 21 (seitl. Verbretterung Bank D)
 - 10 Stk 500 x 140x 21 (Sitzbretter E)
 - 4 Stk 730 x 70 x 45 (Pfosten F)
 - 2 Stk 450 x 70x 45 (Pfosten G)
- zusätzlich für (2)
 - 4 Stk. 300 x 70 x 45 (Auflageleisten H)
 - 1 Stk. 450 x 450 x ca. 9wasserfest verleimte Multiplex o.ä. (Einleger J)
- zusätzlich für (1): **Kaninchendraht** engmaschig ca. 100 x 100 cm
- **Schrauben** (Edelstahl, Teilgewinde) ca. 130 Stk 4 x 45
- **Benötigtes Material Befüllung:**
 - 0,45m³ Gartenerde (u.U. vermischt mit Blähton), Strauchschnitt/Blätter, Bepflanzung/ Sämereien



*Die Angaben für Holz beziehen sich auf das von uns verwendete **witterungsresistente Lärchenholz**.

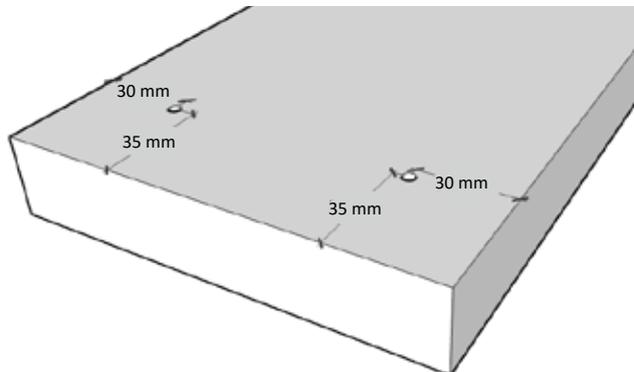
In Berlin erhältliche gängige Holzhandelsformate für Lärche sind Bretter im Querschnitt 140mm/21mm bzw. 140mm/27mm sowie Leisten im Querschnitt 45mm/70mm, jeweils in Längen von 3 bzw. 4 m.

Die für die Umsetzung in den Bauanleitungen benötigten Brett- oder Leistenabschnitte können im Bauworkshop selbst per Hand/Stichsäge zugesägt werden oder es wird beim Händler ein Zuschnitt angefragt.



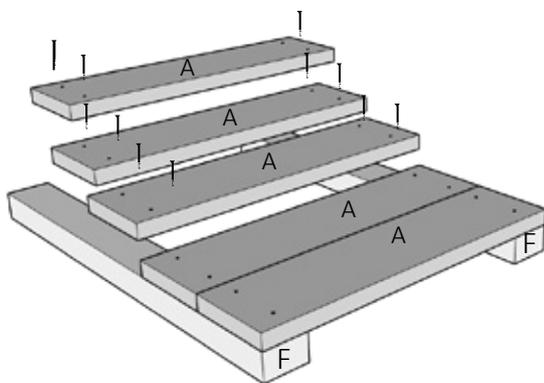


LOS GEHT'S !



SCHRITT 1

Die **Seitenbretter A,B,C und D** jeweils an beiden Brettenden vorbohren.
(Ø 4mm, Abstände: 35/30mm, siehe Abbildung) und senken.



SCHRITT 2

Die Hälfte der **Seitenbretter A** an den 2 Stk. **Pfosten F** befestigen. Diesen Schritt mit den restlichen Teilen A und F wiederholen. Die **Seitenteile** des Pflanzkastens sind nun fertiggestellt.

Die drei **Seitenbretter D** im Vorgehen analog an den kurzen **Pfosten G** befestigen um die **Bankseite** fertigzustellen.

Unten ergibt sich bei beiden Varianten ein Überstand der Pfosten von ca. 3cm, um später die Sitzpflanzkombination am Standort optimal platzieren zu können.

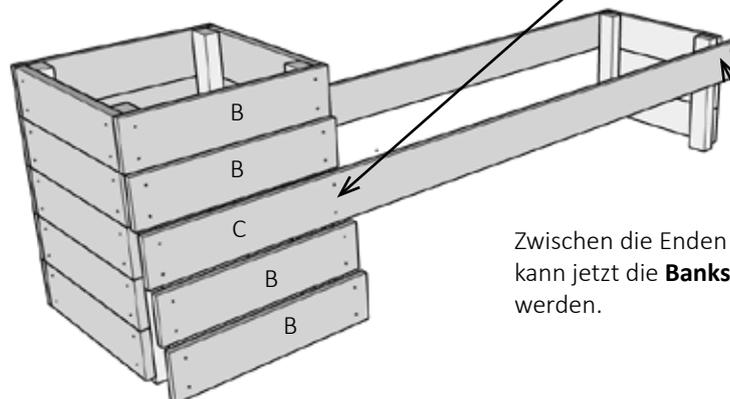
SCHRITT 3

Hier wird von oben nach unten gearbeitet:

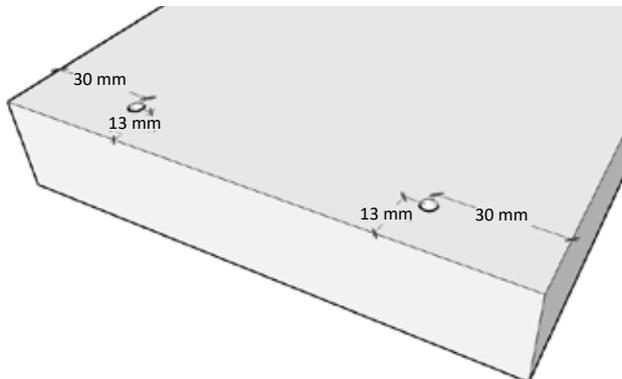
Zuerst **jeweils zwei Seitenbretter B** von oben an beiden fertiggestellten Seitenteilen aus Schritt 2 anschrauben.
Dann die beiden langen **Seitenbretter C** einseitig festschrauben.

Die nötigen Bohrungen mit Senkung für die zweite Befestigung an den Pfosten müssen nun nachträglich gesetzt und die Seitenbretter dann fertig mit dem Pflanzkasten verschraubt werden.

Den Pflanzkasten mit den **restlichen Seitenbrettern B** zusammenschrauben.

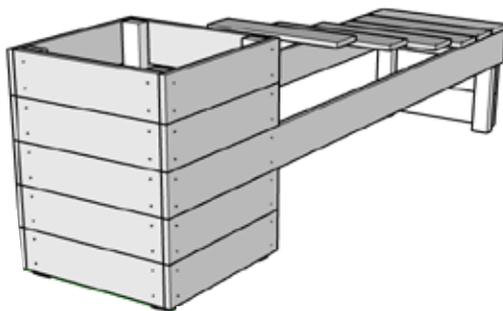


Zwischen die Enden der Seitenbretter C kann jetzt die **Bankseite** festgeschraubt werden.



SCHRITT 4

Die **Sitzbretter E** jeweils an beiden Brettenden vorbohren (\varnothing 4mm, Abstände: 35/30mm, siehe Abbildung) und senken.



SCHRITT 5

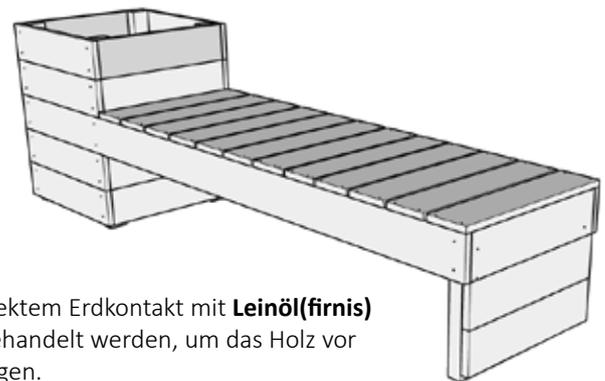
Die **Sitzbretter E** auf den **Seitenbretter C** festschrauben. Der Abstand ist ca. 1,1cm.

TIPP: Vorher die Bretter einmal auslegen und überprüfen, ob der Abstand u.U. anders gewählt werden muss.

SCHRITT 6

Alle Kanten schleifen, runden oder leicht fassen.

Vor dem Befüllen sollte der Kasten und speziell die Teile mit direktem Erdkontakt mit **Leinöl(firnis)** o.ä. natürlichen Oberflächenmitteln für den Außenbereich behandelt werden, um das Holz vor vorzeitigem Verfall zu schützen und dem „Vergrauen“ vorzubeugen.



Abhängig von der Positionierung auf

1) **unversiegelten** Flächen oder 2) **versiegelten** Flächen ergeben sich Varianten in der weiteren „Ausstattung“ der Sitzpflanzkombination.

Die Varianten betreffen nur den zu bepflanzenden Teil, also den eigentlichen **Pflanzkasten**.





01- Unversiegelte Flächen

„Mäuseabwehr“

Wird die Sitzpflanzkombination auf unversiegelten Flächen aufgestellt, müssen die Wurzeln der Pflanzen vor Mäusen geschützt werden. Dafür wird der Kaninchendraht von innen an die untersten Bretter des Pflanzkastens getackert.

Dann kann die Sitzpflanzkombination aufgestellt und befüllt werden.

Befüllung

Im Idealfall wird der Pflanzkasten im Herbst das erste Mal befüllt und zwar in folgender Reihenfolge von unten nach oben:

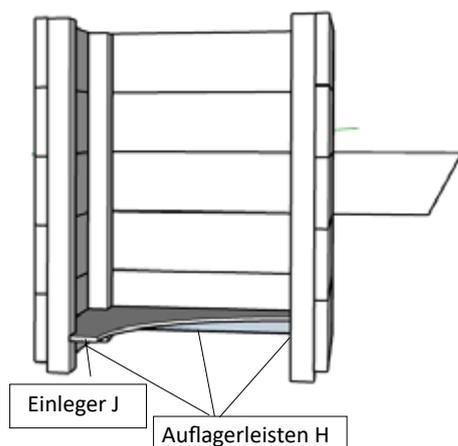
- 1) Strauchschnitt, dünne Äste, Reisig
- 2) Herbstlaub
- 3) Gartenerde

Diese Schichtung „überwintert“. Im Frühjahr wird noch einmal Gartenerde - gerne mit Kompost - gemischt - aufgefüllt.

Ist eine solche Schichtung nicht möglich, kann der komplette Pflanzkasten mit Gartenerde befüllt werden.

Die **Beimischung von Blähton** zur Erdbefüllung erhöht die **Wasserspeicherfähigkeit** der Befüllung. Auch sogenannte „Ollas“ können helfen, die Pflanzen im Kasten gesund über längere Trockenperioden zu bringen. Einfache Anleitungen zum Olla-Bau finden sich überall im Internet.

02- Versiegelte Flächen



Bei versiegelten Flächen braucht der Pflanzkasten einen Boden.

Dafür werden die Auflagerleisten von außen im unteren Bereich des Pflanzkastens angeschraubt. (Schrauben 4x45)

Beim Einlegerboden J müssen mit der Stichsäge noch die Ecken entsprechend den Pfostenquerschnitten F ausgesägt werden. Hier muss es nicht sooo genau sein....

Wenn der Einleger drin ist, ist die Sitzpflanzkombi fertig zum Aufstellen!

Befüllung

Die Befüllung kann wie bei der Aufstellung auf unbefestigten Flächen erfolgen.





Sitzpflanzkombinationen kombiniert | Adolf-Glassbrennerschule

